





Péter Agoston Chancen und Hürden von Wasserstoffprojekten in der Lausitz

22. Juni, 2022

Enertrag auf einen Blick





- 1.500 MW wind errichtet
- €2 Mrd. Finanzvolumen
- 750 MW Wind im Eigenbestand
- 6.000 MW Erneuerbare Energien in Deutschland, Frankreich, Südafrika in Fernüberwachung
- 2 TWh pro Jahr Stromabsatz
- € 300 Mio. Umsatz aus Projektgeschäft und Stromverkauf
- 800 Mitarbeiter in Deutschland, Frankreich, Polen, Südafrika, Vietnam und Ghana

ENERTRAG ab Herbst 2022 in der Lausitz

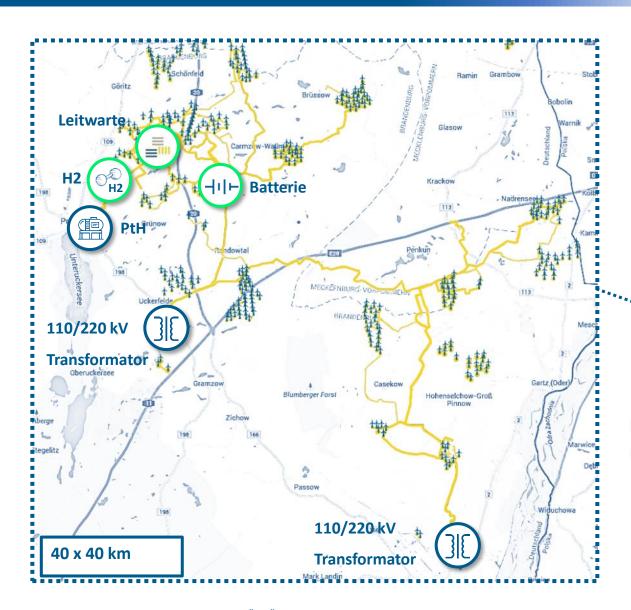
Hybridkraftwerk





Verbundkraftwerk Uckermark





400 MW Wind

21 MW Biogas

22 MW / 34 MWh Batterie

0.5 MW Wasserstoff

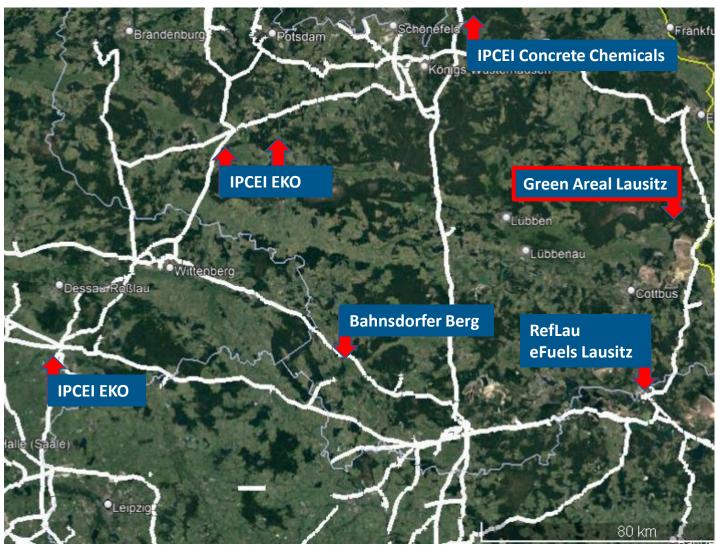
1,000 km MV/HV Netz

1,000 m³ Wärmespeicher



Übersicht





Green Areal Lausitz





CO2-neutrales Industriegebiet





Das erste CO2-neutrale Industrie- und Gewerbegebiet Deutschlands.

Industrieansiedlungen Perspektive für eine Region mit ökologischem des Strukturwandels durch **Anspruch** Schaffung von bis zu 2000 Arbeitsplätzen 35% der Fläche für regenerative Bürogebäude für Forschung **Energiesysteme** und Entwicklung angedacht Schwerpunkt für Industrien entlang Reaktivierung der Wertschöpfungskette E Mobilität **Bahnanschluss**

Bildquelle: Euromovement

Was ist ein Grünes Industriegebiet





Es ist ein Industriegebiet in dem...

- ... 100% klimaneutral produziert wird
- ... Erneuerbare Energien für alle Sektoren verwendet werden (Strom, Wärme, Mobilität, chemische Grundstoffe)
- ...die Bereitstellung von 100% Erneuerbarer Energien mit höchstem Nutzen für die Region und der Anwender bereitgestellt wird (Standortfaktor)
- ...die genutzten Erneuerbaren Energien systemdienlich ins Energiesystem integriert werden

Erneuerbares Energiesystem am GRAL



Komponenten eines Grünen Industriegebietes

Wind: 7 WEA mit einer Leistung von ca. 40MW

PV: 20 MW FFPVA sowie bis zu 50MW Dach PV

Netze:

- Planung und Umsetzung der erforderlichen Netze
- Netzbetrieb

PtX:

- **H2:** Abhängig vom Bedarf im Industriegebiet
- **PtH:** Abhängig vom Bedarf für Prozesswärme

Mobilität:

- **BEV:** Ladesäulen mit Lastmanagement
- H2: Tankstelle und Infrastruktur

Sonstiges:

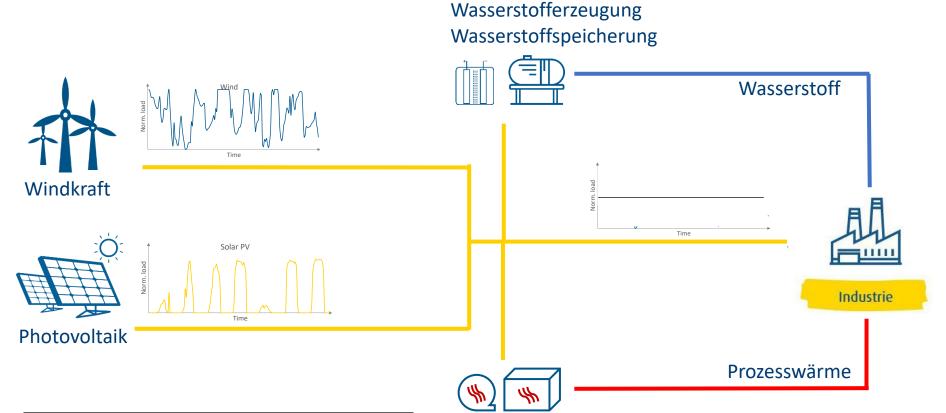
- Umsetzung von Abwärmeverwertungsanlagen
- Raumwärmekonzept





Lokale Energie ist ein Standortvorteil





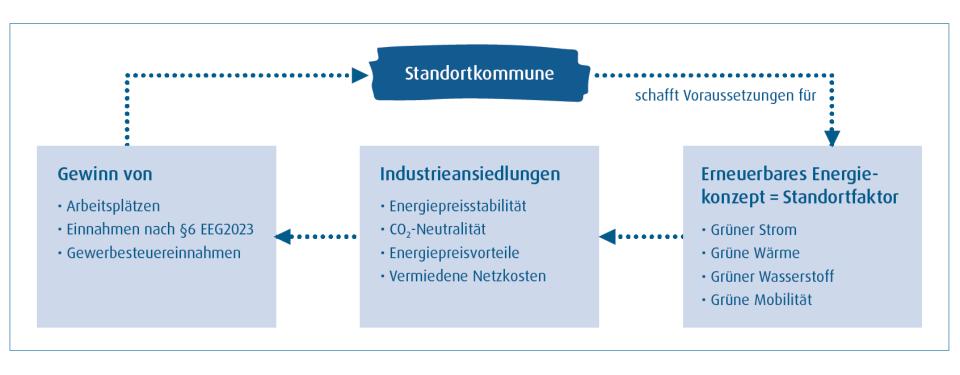
Vorteile der lokalen und regionalen Energieerzeugung Sektorenkopplung

- Systemdienliche Integration
- Kostenvorteile für Nutzer

Wärmeerzeugung Wärmespeicherung

Lokaler Mehrwert





Zeitschiene





2019: Kauf des 209ha Areals durch Euromovement

03/2020: Aufstellungsbeschluss für Bebauungsplan (B-Plan)

12/2020: Ausschreibung Energiepartner

01/2021: Offenlage 1. Entwurf des B-Plans

04/2021: Kooperationsvertrag Euromovement - ENERTRAG

07/2021: Offenlage 2. Entwurf

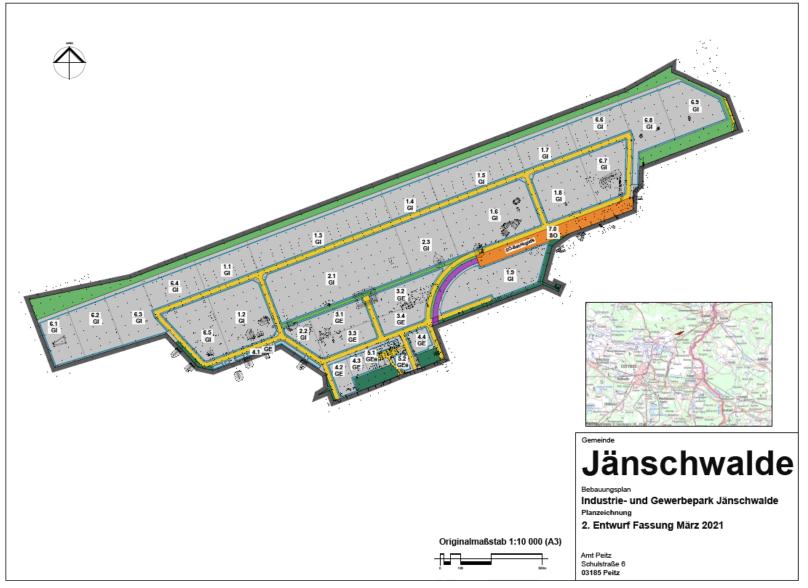
11/2021: Bestätigung IMAG Strukturmittel für Gleisanschluss

06/2022: Rechtskraft B-Plan

09/2022: Erste Genehmigungsanträge Industrie (e4F)

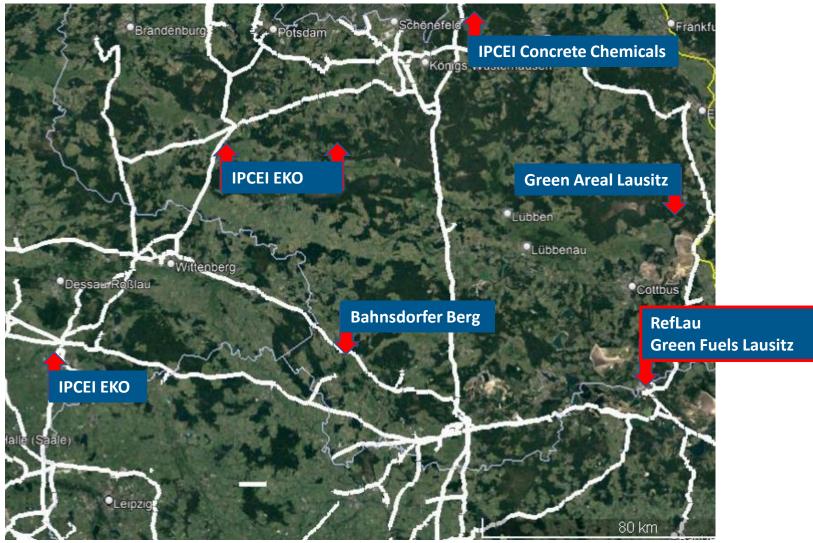
Rechtskräftiger B-Plan GRAL





Übersicht





Referenzkraftwerk Lausitz (RefLau)



Das Referenzkraftwerk Lausitz – Ein Konzept für die Transformation der fossilen Energiewirtschaft

Zielstellung:

- Nutzung der Erneuerbaren Energien beim etappenweisen intelligenten
 Standortumbau des Kraftwerks Schwarze Pumpe
- Erschließung neuer Wertschöpfungspotenziale im Bereich der Systemdienstleistungen
- Intelligente Nutzung verschiedener Dekarbonisierungs-Möglichkeiten
- Grundlegender Standortumbau bei Sicherung der Beschäftigung durch Wissens- und Technologietransfer

Auszeichnung:

 Gewinner im BMWi-Ideenwettbewerb "Reallabore der Energiewende"



RefLau: Antworten auf zentrale Herausforderungen der Energiewende



Dekarbonisierung nicht-elektrischer Sektoren

- 1. Wie wird der notwendige Wasserstoff systemdienlich erzeugt
- 2. Wie bringt man variable Wasserstofferzeugung und fahrplanmäßige Wasserstoffabnahme systemdienlich zusammen



RefLau Projektteil I: Wasserstofferzeugung und Sektorenkopplung

Systemintegration und die "Dunkelflaute"

- 1. Wie wird Strom ohne Wind und Sonne hergestellt
- 2. Wie können größere Mengen von Erneuerbaren Energien **sicher** ins Stromnetz integriert werden (notwendige Systemdienstleistungen)



RefLau Projektteil II: Rückverstromung und Systemdienstleistungen

RefLau Projektteil I





Projektteil I: Wasserstofferzeugung und Sektorenkopplung

- Ausschließlich aus erneuerbaren Energien
- > ca. 10 MW Elektrolyse
- ➤ Bis zu 1000t H2 pro Jahr
- Absatz per Trailer und per Gasnetz
- Investitionskosten von 37 Mio Euro

RefLau auch zu finden auf dem Localizer Wasserstoffmarktplatz:

https://www.localiser.de/wasserstoff-infrastruktur-planen

RefLau Projektteil II





Projektteil II: Rückverstromung und Systemdienstleistung

- > 0,5 MW Brennstoffzelle
- > 0,5 MW Batteriespeicher
- 0,5 MW Baugruppe zur Erbringung von Momentanreserve
- Investitionskosten von 13,5 Mio Euro

Das RefLau Konsortium

















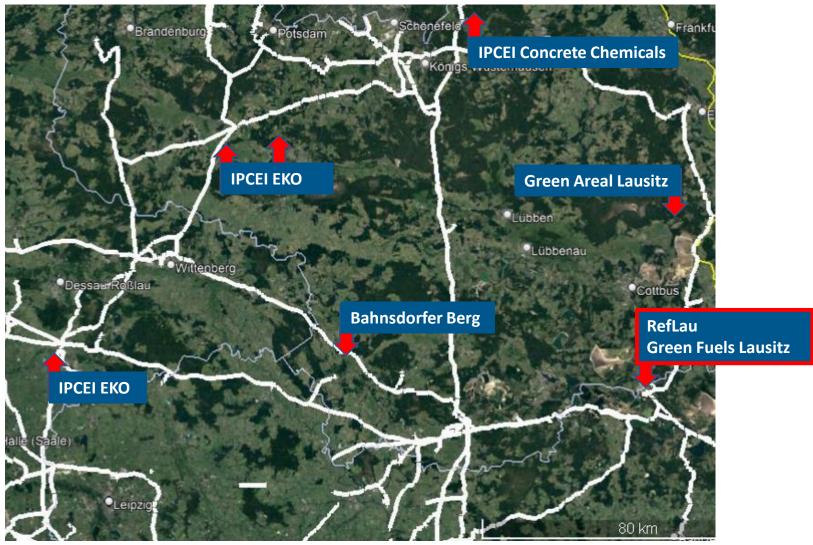


siz energie+

- ✓ Die Investierenden Partner haben die gemeinsame Gesellschaft "Referenzkraftwerk Lausitz GmbH" gegründet
- √ Förderantrag in Bearbeitung
- ✓ Das Forschungskonzept wird verstärkt und erweitert
- ✓ Bestätigung des Förderantrags bis Ende des Jahres

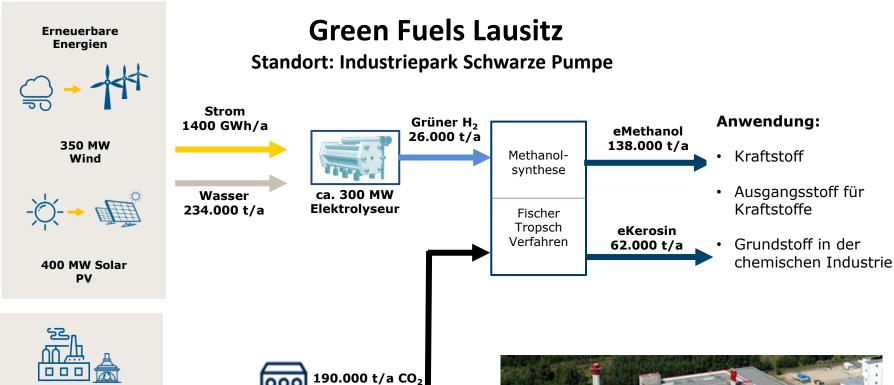
Übersicht





Projektkonzept: Green Fuels Lausitz





Vorteile lokalen Weiterverarbeitung von H2

- Mehr lokale Wertschöpfung
- Dekarbonisierung lokaler Industrie

EBS Kraftwerk der Hamburger Rieger GmbH Industriepark Schwarze Pumpe

000

CO₂ Abscheidung

Verbrennung

von biogenen & unvermeidbaren

Abfällen in EBS Anlage

Projektkonsortium



CO, aus EBS Anlage



- √ führendes Unternehmen der Papierindustrie
- ✓ Strategie zur Dekarbonisierung
- Nachgewiesene Erfolgsbilanz bei der erfolgreichen Durchführung umfangreicher Investitions- und Umgestaltungsprojekte

Green Fuels Lausitz

Projektentwicklung E-fuels und e-Chemicals



- ✓ Projektentwicklung Engineering , Projektabwicklung, Anlagenbetrieb
- Erfahrung im Betrieb Methanol-Synthese, GuD-KWK-Anlage Synthesegas-Erzeugung, Recycling-Wirtschaft, Produkte-Umschlag und Vertrieb

grüner H₂ aus Wind und PV



- ✓ Experte im Bereich der erneuerbaren Energien, und Erzeugung von grünem Wasserstoff
- ✓ Erfolgsbilanz bei Durchführung großer Investitionsprojekte im Bereich erneuerbare Energien und PtX

Fördermittel

31.03.2022: Förderskizze eingereicht "Entwicklung Regenerativer Kraftstoffe"

Q3 2022: Förderaufruf "Förderung der Produktion von Power-to-Liquid-Kraftstoffen (PtL) mit

Fokus auf Kerosin "

Q4 2022: EU Large Scale Innovation Fund

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



1

Erfolgreiche Bewältigung der Energiewende nur durch lokale und regionale Wertschöpfung möglich

2

Dekarbonisierung der Industrie vor Ort schafft Standortvorteile und Voraussetzung für eine nachhaltige lokale Wertschöpfung



Let's go together



Dr. Peter Agoston

Gruppenleiter PtX Lausitz und Mitteldeutschland

Peter.Agoston@enertrag.com

www.enertrag.com